



## DAS WASSERSCHLOSS DER SCHWEIZ: „Auen-Renaturierung“ am Limmatspitz

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Zusammenfluss von Aare, Reuss und Limmat bildet das aargauische Dreistromland: Das berühmte Wasserschloss! Kurz nach dem markanten Engpass von Brugg vereinigt sich die Reuss mit der Aare. Nur 700 Meter weiter flussabwärts stösst dann die Limmat dazu, welche sich zur Aare gesellt. Die zwischen Aare und Limmat liegende, zusammenlaufende Landzunge, wird „Limmatspitz“ genannt. Ebenfalls im Mündungsgebiet, aber am gegenüber liegenden Limmatufer, liegt die Stropfelinsel und daneben am Festland die ehemalige Zwirnerei Stropfel.

Linksufrig der Limmat wurde eine Spinnerei gebaut, welche später in die bekannte BAG überging, die ihrerseits kurz vor dem Jahre 2000 den Betrieb einstellte! Ein kleines Kraftwerk sorgte für die notwendige Energie. Der ausfliessende Unterwasserkanal schneidet den Limmatspitz entzwei. Der Aushub wurde damals aus praktischen Gründen als Wall neben dem Kanal deponiert. Später, in der Mitte des 20. Jahrhunderts, geisterten Pläne für die Schiffbarmachung von Aare und Reuss durch die Köpfe. Dabei war unter anderem vorgesehen, am Limmatspitz einen Hafen zu bauen! Es kam zum Glück nie dazu. Im Gegenteil sogar: Nur so war es dann möglich, die Fläche der Natur zurück zu geben. Mehr dazu erfahren sie ausführlich im Rahmen der Exkursion . . .

- DATUM** : **Samstag, den 29. April 2006**
- TREFFPUNKT** : **Um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz „Vogelsangbrücke“.** (Mit dem Zug bis Turgi, 12 Min. Spaziergang nach Vogelsang, Baden ab 13.43, Brugg ab 13.37)
- LEITUNG** : **Christoph Flory, Biologe**, Ennetbaden, tätig bei der Pro Natura Aargau und Projektleiter der Renaturierung Limmatspitz
- THEMA** : **Renaturierung Limmatspitz beim Wasserschloss**
- KOSTEN** : **Fr. 20.-** für Führung und Organisation
- ALLGEMEIN** : Der geführte Rundgang dauert ungefähr 2 – 2 ½ Stunden.  
Tenü: Gutes Schuhwerk, ev. Regenschutz und Rucksack, Feldstecher, Photoapparat.  
Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt!  
Keine beschwerliche Tour, es kann jedermann mitkommen!
- ANMELDEN** : Bitte mit TALON bis 27.4. 06 an Hans Bolliger, Geissbergstr. 44, 5408 Ennetbaden, Tel/Fax 056 222 68 24. E-Mail [habebolliger@bluewin.ch](mailto:habebolliger@bluewin.ch)

Die Stropfelinsel an der Limmatmündung in die Aare, auf der einst ein Fabrikant seine Villa baute, konnte von der Pro Natura gekauft werden. Eine hoch willkommene Erweiterung der Schutzgebiete im Wasserschloss! Über dieses und viele andere „Ereignisse“ werden Sie, im Rahmen unserer samstäglichen Exkursion, viel Interessantes zu hören bekommen.

Mit freundlichen Grüssen

---

TALON Anzahl Personen: ..... Tel. Nr.: .....

Name und Adresse: .....

{Wasserschloss} .....